



Art des Vorstosses: Motion

Bitte unterzeichnetes Original dem Ratspräsidium abgeben und zusätzlich mit E-Mail weiterleiten an: staatskanzlei@ow.ch

Titel:

Beiträge an Ausbildungsinstitutionen der Langzeitpflege

Auftrag:

Der Regierungsrat wird beauftragt, einen Beschluss vorzubereiten, der die Ausrichtung eines Beitrages an die Institutionen der Langzeitpflege und Langzeitbetreuung (Heime und Spitex), welche sich in der Berufsbildung engagieren, vorsieht.

Dabei sollen im Kanton angesiedelte Institutionen für die folgenden Abschlüsse einen Betriebsbeitrag erhalten:

- Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF
- Sozialpädagogin/Sozialpädagoge HF
- Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe)
- Fachfrau/Fachmann Betreuung (FaBe)

Der Beschluss wird auf 1.1.2012 in Kraft gesetzt. Der Regierungsrat bestimmt den Beitrag, für 2012 beträgt er aber mindestens 3000.- Franken.

Die Auszahlung der Beiträge ist von den Betrieben jeweils zu beantragen.

Begründung:

Mit den Betriebsbeiträgen sollen Ausbildungsbetriebe gefördert und motiviert werden. Im Kanton Obwalden stehen wir, wie andernorts auch, vor grossen Herausforderungen im Bereich des Pflegenachwuchses.

Mit den künftigen Betriebsbeiträgen werden die Ausbildungsbetriebe dafür belohnt, dass sie sich der grossen Herausforderung stellen und für den beruflichen Nachwuchs sorgen.

Da verschiedene gesetzliche Vorgaben (Qualitätsanforderungen, Tarife) den Spielraum der Betriebe bezüglich dem Einsatz von Lernenden einschränken, soll mit dem Betriebsbeitrag auch eine gewisse Kompensation von nicht vorhandenen Möglichkeiten eines wirtschaftlichen Einsatzes von Lernenden entstehen.

Datum: 1. Juli 2011

Urheber/-in: Walter Wyrsch

Mitunterzeichnende:

P. W. ...
H. Imfeld

Walter Wyrsch

...
...
...

San-Berndt

Sepp ...

f. ...

N. ...

✓

Harry Jones

R. G. O.